

# Die kleine Meerjungfrau mal anders

Wenn Hans Christian Andersen auf Hans Albers trifft

**Burghausen.** Nach vier Jahren stehen sie wieder gemeinsam auf der Bühne: Erich Maier und Mario Eick haben 2000 das Cabaret des Grauens in Burghausen aus der Taufe gehoben und spielten gemeinsam im „Theater an der Rott“ in mehr als 30 Inszenierungen, unter anderem im Musical „Reeperbahn“. Nun geht es wieder nach Hamburg, St. Pauli. Direkt vor dem Hippodrom auf der großen Freiheit findet Stimmungssänger Hannes ein beinahe unbekleidetes, bewusstloses Mädchen auf der Straße. Weder der Kriminalkommissar, noch die Dame von der Fürsorge, die sich um die gefallenen Mädchen kümmert, können die Identität des stummen Mädchens feststellen, das entweder vom Himmel gefallen ist oder am Hafen an Land gespült wurde. Hannes Kröger nimmt das Mädchen bei sich auf, von dem bald das Gerücht geht, sie habe Kiemen hinter den Ohren und sei dementsprechend eine waschechte Meerjungfrau.

Schließlich taucht ein ehrgeiziger junger Mann auf, der die kleine



**Mario Eick und Simone Sommer** im Märchen Meerjungfrau. – F.: Banfic

Meerjungfrau zu einer großen Attraktion machen will. Doch so einfach gibt der Stimmungssänger sein „Strandgut“ nicht auf. Eine Geschichte zwischen Liebe und Abenteuer mit packenden Albers-Liedern und einem sentimentalen Schluss. Die kleine Meerjungfrau wird von Simone Sommer verkörpert, die beim geheimnisvollen Adventskalender als Olympia in „Hoffmanns Erzählungen“ ihr Debüt feierte.

Uraufführung und Premiere ist auf der Märchenalm am 16. April um 20 Uhr. Ein Märchen nur für Erwachsene mit Simone Sommer, Erich Maier und Mario Eick. Eine weitere Aufführung ist am 30. April um 20 Uhr. Ab 18 Jahren. – red

Anmeldung: ☎ 08678/237013,  
[www.burghauser-märchenalm.de](http://www.burghauser-märchenalm.de).  
Karten gibt es beim *Anzeiger*,  
☎ 08677/96150.